

Wartungs- und Reparaturhinweise beschichteter Profile

Wartung und Instandsetzung

Diese Veröffentlichung gibt Ihnen einen Leitfaden um sicherzustellen, dass das Gebäude mit vorbeschichtetem Coilmaterial in gutem Zustand bleibt.

Um die Lebensdauer Ihres Gebäudes zu verlängern sind Wartung und spezifische Pflege grundlegend. Diese Veröffentlichung definiert wichtige Bereiche, betreffend der Inspektion und der Vorgehensweise bei Reinigung und Wartung.

Jährliche Inspektion

Die Inspektion von Bedachung und Wand muss mindestens einmal jährlich durchgeführt werden.

Spezielle Hinweise

- Entfernen Sie Blätter, Gräser, Stockflechten und andere Objekte
- Entfernen Sie jegliche Verstopfung der Dachrinne um ein Überlaufen zu verhindern
- Entfernen Sie Schmutzansammlungen in den für die natürliche Reinigung durch Regenwasser unzugänglichen Wandbereichen (z. B. Überdachungen)
- Prüfen Sie Verschraubungen, Dichtscheiben, Stöße, Dacheinbauten etc.

Diese Bereiche beeinträchtigen nicht nur die äußerliche Erscheinung des Gebäudes, sondern können auch eine vorzeitige Zerstörung der Beschichtung zur Folge haben.

- Kontrollieren Sie den Zustand des Fugenmaterials, Halterungen und Zierrat am Gebäude, um Wassereindringen zu verhindern.
- Untersuchen Sie örtliche Defekte (z. B. Kratzer), die einen vorzeitigen Angriff der Beschichtung oder Korrosion des Substrates zur Folge haben können.

Sobald das Gebäude fertig gestellt ist sollte besondere Aufmerksamkeit den Halterungen, Beschichtungsschäden, Bohrlöchern, Druckstellen von Nieten und allgemeinem Gebäudeschutt geschenkt werden.

Reinigung

Um eine maximale Lebensdauer des bandbeschichteten Materials zu erreichen ist es wichtig Schmutzansammlungen und -reste, die nicht durch Regenwasser abgewaschen werden, zu entfernen.

Eine jährliche Reinigung aller Bereiche sollte erfolgen.

Diese Reinigung sollte von Hand mit einer weichen Bürste oder mit einem Hochdruckgerät (max. 50 bar) mit klarem Wasser durchgeführt werden. Falls nötig kann dem Wasser ein mildes (pH 6-7) Reinigungsmittel bis max. 10 % zugesetzt werden. Einzelheiten besprechen Sie bitte mit Ihrem Lieferanten.

Die Reinigung soll von oben nach unten erfolgen mit einer anschließenden Klarspülung, um jegliche Reinigungsmittelreste zu entfernen.

Um Wasserflecken zu vermeiden sollte die Oberfläche nachgeledert werden.

Achtung!

Organische Lösemittel und aggressive Reiniger bzw. Bürsten dürfen nicht zur Reinigung beschichteter Flächen eingesetzt werden.

Spezielle Hinweise

- Im Falle einer Schimmelbildung behandeln Sie diese mit einem spezifischen Mittel (Rücksprache mit Lieferant) und spülen mit klarem Wasser nach.
- Graffiti oder andere unerwünschte Flecken können mittels eines speziell dafür vorgesehenen Lösemittels entfernt werden. Fragen Sie Ihren Lieferanten um Einzelheiten, da diese von der Art der Beschichtung abhängen.

Reparatur

Während der Inspektion können Beschädigungen der Oberfläche festgestellt werden.

Die Reparatur sollte sich auf kleine Bereiche beschränken, größere Reparaturen müssen mit Ihrem Lieferanten besprochen werden.

A. Keine Korrosion vorhanden

Die beschädigte Oberfläche braucht nur gewaschen und getrocknet zu werden. Ein der Beschichtung entsprechender Reparaturlack sollte aufgetragen werden.

B. Kleine sichtbare Korrosionsstellen

- * Entfernen Sie diese durch Schleifen oder Sandstrahlen bis zum blanken Untergrund
- * Entfetten Sie diese Bereiche großflächig
- * Reinigen und trocknen Sie die Oberfläche bevor Sie ein Reparatursystem (Primer und Decklack) Ihres Lieferanten auftragen

Wichtig ist, dass kleine Schäden jährlich ausgebessert werden, da sonst die Gefahr einer Ausweitung der geschädigten Stellen besteht.